

IQ Jänner Rallye: Michi Böhm nach toller Aufholjagd wieder auf Platz zwei

Nachdem der Dieselpokalsieger am Freitag viereinhalb Minuten durch einen Ausrutscher verloren hatte, startete der Fiat-Pilot am Samstag eine unglaubliche Aufholjagd.

Am Freitag Abend war Michael Böhm, nach einem Zeitverlust voon viereinhalb Minuten in SP acht, mit dem vierten Platz in der Dieselwertung zwar nicht gerade zufrieden, trotzdem aber enorm motiviert für die Samstagsprüfungen. Wer Böhm kennt, weiß, dass er so schnell nicht aufgibt. Entsprechend begann er ein Feuerwerk an Dieselbestzeiten in den Schnee zu zaubern. Er deklassierte seine Dieselgegener inklusive den stark fahrenden Martin Fischerlehner und holte sich die zweite Position nach zwei Sonderprüfungen wieder zurück. Damit nicht genug, baute er seinen Vorsprung auf Kogler wieder auf 1:10 Minuten aus. Nach SP 15 liegt er nur mehr vier Minuten hinter Fischerlehner in der Dieselwertung.

"Ich bin heute Morgen voll motiviert losgefahren, hab gleich meinen Rhytmus gefunden und mit Maß und Ziel attakiert. Wie man gesehen hat, hat es sich gelohnt, denn wir haben in jeder SP die beste Dieselzeit erreicht. Nich auszudenken, wenn ich gestern den blöden Fehler nicht gemacht hätte, aber das gehört eben auch zum Motorsport. Für die verbleibenden SP's bin ich recht zuversichtlich, und wenn wir den zweiten Platz nachhause fahren, denn ist die Ausgangsbasis für die Saison schon recht gut" so Michael Böhm in der Servicezone in Freistadt.

Dieselwertung nach SP15

- 1. Fischerlehner, Skoda Fabia 3:04:37,7
- 2. Böhm, Fiat Stilo 3:08:39,9
- 3. Kogler, VW Golf 3: 09:49,3
- 4. Stiegler, VW Golf 3: 14:44.3
- 5. Kraus, VW Golf 3:18:39,8
- 6. Jaitz, Fiat Stilo 3:22:56,6